

## Veröffentlichungen Zwischenergebnisse des Projektes



Anforderungen an die  
Berücksichtigung klima-  
relevanter Belange in  
kommunalen Planungs-  
prozessen - Leitfaden für  
Kommunen

INFRASTRUKTUR &  
UMWELT  
Darmstadt, 2016

Herausgeber: Hessisches Landesamt für  
Naturschutz, Umwelt und Geologie,  
Fachzentrum Klimawandel, Rheingastr. 186,  
65203 Wiesbaden

Als Download verfügbar unter:  
[https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/  
klima/klimprax/Leitfaden\\_klimprax.pdf](https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/klima/klimprax/Leitfaden_klimprax.pdf)

## Broschüre zum Leitfaden: Hitze in der Stadt und Kommunale Planung

Herausgeber und Vertrieb  
Hessisches Landesamt  
für Naturschutz, Umwelt  
und Geologie,  
Fachzentrum Klimawandel, Rheingastr. 186,  
65203 Wiesbaden  
Tel.: 0611/6939-111  
E-Mail: [vertrieb@hlnug.hessen.de](mailto:vertrieb@hlnug.hessen.de)

Als Download verfügbar unter:  
[https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/  
klima/Klimprax/hitzeinderstadt-  
internetversion.pdf](https://www.hlnug.de/fileadmin/dokumente/klima/Klimprax/hitzeinderstadt-internetversion.pdf)



## Projektpartner



Landeshauptstadt  
Mainz

Deutscher Wetterdienst  
Wetter und Klima aus einer Hand



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
WIRTSCHAFT, KLIMASCHUTZ,  
ENERGIE UND  
LANDESPLANUNG



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR UMWELT



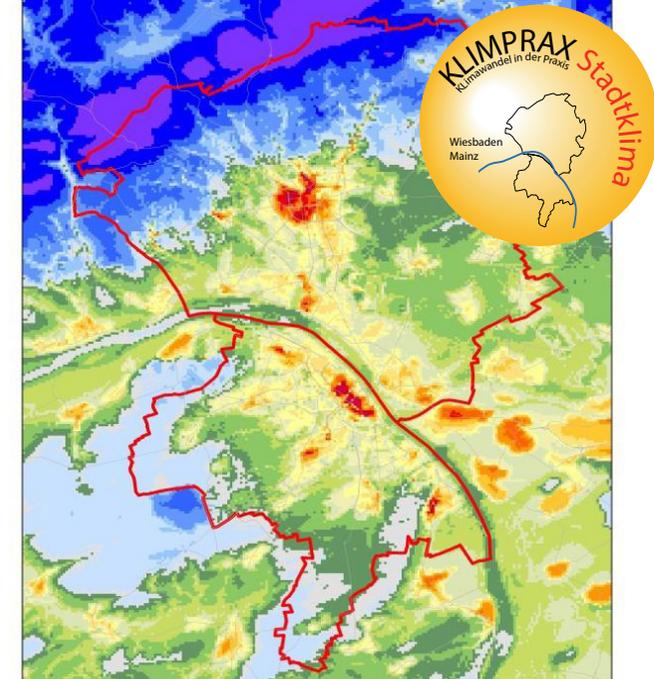
Hessisches Landesamt für  
Naturschutz, Umwelt und Geologie  
Für eine lebenswerte Zukunft



Landeshauptstadt  
Mainz



Landeshauptstadt  
Mainz



## Kontakt

Grün- und Umweltamt Mainz  
Tel.: 0 61 31 / 12 38 13  
E-Mail: [gruen-umweltamt@stadt.mainz.de](mailto:gruen-umweltamt@stadt.mainz.de)

## Impressum

Landeshauptstadt Mainz  
Dezernat für Umwelt, Grün, Energie und Verkehr

Gestaltung und Druck  
Hausdruckerei der Landeshauptstadt Mainz

Auflage 300 Stück, Stand 9/2017



gedruckt auf 100% Altpapier

## Wie wird unser Stadtklima in der Zukunft?

### Öffentliche Infoveranstaltung

Donnerstag 09.11.2017  
um 18:00 Uhr  
Mainz, Rathaus, Ratssaal,  
Jockel Fuchs Platz 1

## Ziele

Das Projekt KLIMPRAX Stadtklima Wiesbaden/Mainz beschäftigt sich mit dem Problem der Hitzebelastung, insbesondere in innerstädtischen Gebieten. Die Zunahme von heißen Tagen und Tropennächten stellt nicht nur für ältere oder kranke Menschen eine erhebliche Belastung dar.

Die Städte und Kommunen können hier Maßnahmen zum besseren Schutz der Bevölkerung ergreifen. Der Deutsche Städtetag empfiehlt in seinem Positionspapier „Anpassung an den Klimawandel – Empfehlungen und Maßnahmen der Städte“, städtische Überwärmungstendenzen bei der Stadtplanung zu berücksichtigen und die Belüftung der Innenstädte zu erhalten, zu entwickeln und zu verbessern.

Ziel des Projekts ist die verstärkte Berücksichtigung stadtklimatischer Belange in kommunalen Planungsprozessen. Von den Folgen des Klimawandels sind in Kommunen nahezu alle Sektoren und Handlungsfelder betroffen.

Mit Inkrafttreten der Novellierung des Baugesetzbuches im Juli 2011 sind Anpassungsmaßnahmen an die Folgen des Klimawandels in der kommunalen Bauleitplanung sowie bei Abwägungsentscheidungen zu

berücksichtigen (Klimaschutzklausel Baugesetzbuch §1a).

## *Von Stadt- und Umweltplanung werden nachhaltige Lösungen erwartet!*

Sie interessieren sich für die Auswirkungen des Klimawandels? Seit dem Jahr 2014 nehmen die Städte Mainz und Wiesbaden als Modellkommunen an dem Projekt

## *„Klimawandel in der Praxis – KLIMPRAX“*

teil. Die bisherigen Ergebnisse möchten wir Ihnen in einer öffentlichen Informationsveranstaltung präsentieren.



## Programm

18.00 Uhr

### *Begrüßung*

**Katrin Eder**

Dezernentin für Umwelt, Grün, Energie und Verkehr der Landeshauptstadt Mainz

**Andreas Kowol**

Dezernent für Umwelt und Verkehr der Landeshauptstadt Wiesbaden

18.15 Uhr

### *Hitze in der Stadt – Handeln für lebenswerte Städte*

**Prof. Dr. Thomas Schmid**

Präsident des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie

18:45 Uhr

### *Stadtklima: (Fast) alles bekannt – Wir müssen nur noch handeln!*

**Dr. Paul Becker**

Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes

19:15 Uhr

### *Diskussion und Aussprache*

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.